

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 134

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 12. Juni
1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 12 juin
1926

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte
Suppléments Communications et documents • Rapports économiques
Supplementi Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 134

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 8.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G.,
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 8.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 134

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordata. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società
agonyme.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.) (L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner sind alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgeföhrt, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgeföhrt, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners haben sie innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1631^a)

Gemeinschuldner: Messmer, Jean, von Basel, Handel in Automobilbestandteilen und Reparaturwerkstätte, an der Werkgasse Nr. 6, in Zürich 8, wohnhaft Bellerivestrasse 59, in Zürich 8

Datum der Konkurseröffnung: 12. Mai 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Juni 1926, nachmittags 2 Uhr, im Kasino Zürichhorn, in Zürich 8.

Eingabefrist auch für Dienstbarkeiten: Bis 12. Juli 1926.

Grundeigentum des Gemeinschuldners: Grundstück Kat.-Nr. 22 mit Wohnhaus und Werkstätte, Assek.-Nr. 287, an der Seestrasse, in Erlenbach.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1611)

Ausgeschlagene Verlassenschaft von Burkhardt, Emil Arnold, Eduard's, geb. 1883, von Sumiswald, gew. Weinhändler, Obergasse Nr. 22, in Biel.

Datum der Liquidationseröffnung: 22. Mai 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juni 1926, vormittags 10 Uhr, im Gläubigerversammlungslokal im Amtshaus in Biel.

Eingabefrist: Bis 22. Juni 1926.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im öffentlichen Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden, haben aber innert der Eingabefrist die Beweismittel einzusenden.

Kt. Bern Konkursamt Schwarzenburg (1612)

Gemeinschuldner: Stöckli-Läderach, Friedrich, Christians sel., von Rüscheegg, früher im Schnepfenmoos, Gemeinde Rüscheegg, jetzt im Hänseli, Gemeinde Wählern.

Datum der Konkurseröffnung: 31. Mai 1926.

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Les créanciers des faillits et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leur droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits gél, d'après le C. C. S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés: faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les porteurs de titres garantis par une hypothèque sur les biens du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juni 1926, nachmittags 14 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Schwarzenburg.

Eingabefrist: Bis und mit 12. Juli 1926.

Kt. Schwyz Konkursamt March in Lachen (1613)

Gemeinschuldner: Beck, Nico und Thomas, Holzgeschäft, Lachen, kollektiv und privat.

Datum der Konkurseröffnung: 28. April 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juni 1926, nachmittags 1½ Uhr, auf dem Rathause in Lachen.

Eingabefrist: Bis 11. Juli 1926.

Die Durchführung des Konkurses im ordentlichen Verfahren erfolgt auf Grund der von einem Gläubiger in Erfüllung der in Art. 230 Sch. K. G. geforderten Requisiten gemachten Leistung.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (1614)

Gemeinschuldner: Goldberg-Sachs, M., Mercerie und Bonnetterie, Grenchen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Juni 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Juni 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Ochsen», in Grenchen.

Eingabefrist: Bis und mit 11. Juli 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (1632)

Gemeinschuldner: Studer-Glutz, Johann, in Schönenwerd, Inhaber der Firma Johann Studer, in Bern (vormals Hess & Cie.) Film-Fabrikation und -Verleih, Vertretungen, Mezenerweg 8 und 10.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juni 1926.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Juni 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Kreuz, 1. Stock, in Olten.

Eingabefrist: Bis und mit 11. Juli 1926.

Kt. Wallis Konkursamt Visp (1615/6)

Gemeinschuldnerin: Konsumgenossenschaft St. Niklaus.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1926.

Erste Gläubigerversammlung: 26. Juni 1926, um 14½ Uhr, im Gemeindehaus von Visp.

Eingabefrist: Binnen einem Monat seit Bekanntmachung.

Gemeinschuldnerin: Sax, Sophie, Grand Hôtel, St. Niklaus.

Datum der Konkurseröffnung: 8. Juni 1926.

Erste Gläubigerversammlung: 26. Juni 1926, um 16 Uhr, im Gemeindehaus Visp.

Eingabefrist: Binnen einem Monat seit der Bekanntmachung.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (1633)

Failli: Schildknecht, Auguste, denrées coloniales, de Bâle, domicilié à Neuchâtel, Faubourg de l'Hôpital 19.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 mai 1926.

Première assemblée des créanciers: Mardi, 22 juin 1926, à 15 heures, dans la salle du Tribunal II, Hôtel de Ville, 2^e étage.

Délai pour les productions: 12 juillet 1926.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1655/6)

Failli: Buffard, Charles, épicerie-laiterie, Boulevard de la Cluse s. n., Plainpalais-Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 4 juin 1926.

Liquidation sommaire, art. 231 L. P.: 10 juin 1926.

Délai pour les productions: 2 juillet 1926.

Failli: Vermot, John, accessoires d'automobiles, Rue de l'Arquebuse n^o 22, Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 3 juin 1926.

Première assemblée des créanciers: Mardi 22 juin 1926, à 10 heures, à la salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 12 juillet 1926.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Uster (1634)

Gemeinschuldner: Weber-Weber, Heinrich, geb. 1868, Baumwollzweirerei, in Uster.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis zum 24. Juni 1926.

Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden gegen die Zuteilung von Kompetenzstücken und die Verfügungen über die Eigentumsansprüche beim Bezirksgericht Uster durch Beschwerdeschrift im Doppel geltend zu machen und Abtretungsbegehren im Sinne des Art. 260 Sch. u. K. G. beim obgenannten Konkursamt einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Wädenswil (1635²)
 Gemeinschuldner: Egli, Albert, Schlossermeister, an der Kirchstrasse, in Richterswil.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis zum 22. Juni 1926.
 Gleichzeitig wird den Gläubigern zur Kenntnis gebracht, dass die Ehefrau des Gemeinschuldners nachträglich 2 auf ihren Namen lautende Stammenteile der Schweizerischen Volksbank vindiziert hat. Wenn nicht seitens von Gläubigern der Konkursverwaltung bis zum 22. Juni 1926 mitgeteilt wird, dass sie diesem Anspruch gemäss Art. 260 Abs. 1 Sch. K. G. an Stelle der Masse bestreiten wollen, wird die Eigentumsansprache anerkannt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1636/7)
 Gemeinschuldner:
 1. Klausener-Weiss, Fritz, Basel.
 2. Hörler-Jundt, Martha Katharina, Wwe., Basel.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (1617)
 Gemeinschuldner: Pfister, Carlo, Inhaber des Teppichhauses Pfister, Spalenvorstadt 24, Basel, wohnhaft in Münchenstein.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: 10 Tage vom 12. Juni 1926 an.
 Allfällige Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. sind bei Vermeidung des Ausschlusses binnen der gleichen Frist zu stellen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Wil (1619)
 Gemeinschuldner: Dudli-Raas, Severin, Kaufmann, Konstanzerstrasse, Wil.
 Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 12. bis 21. Juni 1926.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (1657)
 Faillie: Dame Veuve Ferralli, Joseph, «Bazar Lyonnais», Rue du Mont Blanc 7, Genève.
 Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B. G. 230.) (L. P. 230.)
 Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (1620)
 Gemeinschuldnerin: A. G. für Verwertung von Handels- und Industrieunternehmungen, Glarus.
 Datum der Konkurseröffnung: 15. Mai 1926.
 Datum der Einstellung mit Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 4. Juni 1926.
 Einspruchsfrist: Bis 22. Juni 1926.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B. G. 268.) (L. P. 268.)
Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (1582¹)
 Gemeinschuldner: Calonder, Christian, sen., Bauunternehmer, in Thalwil.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen: 27. Mai 1926.

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (1638)
 Failli: Blanchard, Charles-Edmond, aubergiste, à Malleray.
 Date du jugement de clôture: 7 juin 1926.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (1639)
 Gemeinschuldner: Gutekunst-Frey, Karl Otto, Basel.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichts: 9. Juni 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberhental in Allställen (1623)
 Gemeinschuldner: Jöhner, Ernst, z. «Falken», Allstätten.
 Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters: 8. Juni 1926.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B. G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)
Kt. Zug Konkursamt Zug (1621)
 Der am 5. April 1924 eröffnete Konkurs über die Firma Gebrüder Ducoli, in Zug, ist infolge Nachlassvertrages durch das Kantonsgerichtspräsidentium Zug widerrufen und die Gemeinschuldnerin wieder in die Verfügung über ihr Vermögen eingesetzt worden.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (1622)
 Par jugement du 8 juin 1926, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite de la Société immobilière Miremont-Beaulieu, société anonyme, ayant son siège à Plainpalais.
 La débitrice a été réintégrée dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B. G. 257.) (L. P. 257.)
Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1568¹)
 Konkursamtliche En bloc-Versteigerung.

Im Konkurse der Wiener Werkstätte A. G. Zürich, Herstellung und Vertrieb von kunstgewerblichen und Modegegenständen, Gartenstrasse 16, in Zürich 2; Verkaufsort: Bahnhofstrasse 12, Zürich 1, wird Montag, den 14. Juni 1926, 14 Uhr, im Restaurant zu «Drei Königen», das Warenlager, die Ladeneinrichtung und das Bureaumobilien en bloc gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Die Besichtigung der Steigerungsobjekte, insbesondere des ca. Fr. 18,000 geschätzten und zu Fr. 36,000 zu Buch stehenden Warenlagers im Anschaffungswerte von Fr. 70,000, über das hierorts ein spezifiziertes Verzeichnis zur Einsicht der Interessenten aufliegt, kann Freitag, den 11. ds. Mts., von 11 bis 12 Uhr, im Verkaufsort der Gemeinschuldnerin, Bahnhofstrasse 12, Zürich 1, erfolgen.

Kt. Bern Konkursamt Laufen (1640)
 Lastauto-Versteigerung.
 Im Auftrage des Konkursamtes Basel-Stadt wird im Konkurse des Minder-Abt, Johannes, Camionage, in Basel, am Mittwoch, den 23. Juni 1926, vormittags 10 Uhr, beim Amthaus Laufen öffentlich versteigert:
 Ein Lastwagen Marke «Fiat», Motor Nr. 1593, 25 PS., Farbe gelb, Schätzung Fr. 4000.

Kt. Zug Konkurskreis Zug (1658²)
 Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Iten, Albert, Salamifabrik, Unter-Aegeri, werden Dienstag, den 13. Juni 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel Seefeld, in Unterägeri, nachbezeichnete Liegenschaften an erste konkursrechtliche Steigerung gebracht:
 1. Zwei Häuser mit Anbau Salamifabrik, Schlachthaus, Wohnungen, Stallung und Trocknesaal, Assek.-Nr. 300, versichert für Fr. 163,000, Umgelände und Gartenland, zusammen ca. 1200 m² gross, an der Kirchgasse in Unterägeri gelegen.

Die amtliche Schätzung vom Jahr 1921 beträgt Fr. 175,000.
 Konkursamtliche Schätzung inklusive Maschinen und Betriebsanlagen Fr. 191,832.

2. Wohnhaus zum «Friedheim», Assek.-Nr. 369, versichert für Fr. 31,000, und Umgelände (Garten), zusammen ca. 948 m² gross, im Seefeld (Unterhobacker), in der Gemeinde Unterägeri gelegen. Pfandbelastung Fr. 38,000.
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 42,000.

3. Heuschober, Assek.-Nr. 389, versichert für Fr. 1500, und Umgelände, zusammen 733 m² gross, auf dem untern Boden, in der Gemeinde Unterägeri gelegen. Total Grundpfandrechte Fr. 200.
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 500.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen ab 1. Juli 1926 beim Konkursamte in Zug zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B. G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être excusés des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi. I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

E' indetta un' adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (1624)

Schuldner: Wirth, Louis, Restaurant zum Erlanger Reifbräu, Seefeldstrasse 60, in Zürich 8.

Datum der Bewilligung der Stundung mit Beschluss des Bezirksgerichts Zürich 3. Abteilung: 4. Juni 1926.

Sachwalter: Dr. Kurt Pfeiffer, Rechtsanwalt, Sonnenquai 30, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 1. Juli 1926 beim Sachwalter.
 Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Juli 1926, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Erlanger Reifbräu, Seefeldstrasse 60, in Zürich 8.
 Frist zur Einsicht der Akten: Vom 5. Juli 1926 an beim Sachwalter.

Ct. de Berne District de Delémont (1641)

Débiteur: Kaestle, Adolphe, représentant, à Delémont.

Date du jugement accordant le sursis: 7 juillet 1926.

Commissaire au sursis: M^e Jos. Amgwerd, avocat, à Delémont.

Délai pour les productions: 5 juillet 1926.

Assemblée des créanciers: Lundi 26 juillet 1926, à 14 heures, au Café de la Poste, à Delémont (1^{er} étage).

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 16 juillet 1926, au bureau du commissaire, Route de Bâle n^o 1, 1^{er} étage, à Delémont.

Kt. Bern Konkurskreis Konolfingen (1654)

Schuldner: Strodli, Felix, Schuhhandlung, in Münsingen.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Konolfingen: 9. Juni 1926.

Sachwalter: Paul Keller, Advokaturbureau, Waisenhausplatz 4, Bern.

Eingabefrist: Bis und mit dem 5. Juli 1926 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Juli 1926, vormittags 10 Uhr, im Hotel de la Poste, I. Stock, Bern.

Frist zur Einsicht der Akten: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters, Waisenhausplatz 4, in Bern.

Kt. Thurgau Konkurskreis Steckborn (1625)

Schuldnerin: Jakob Meili's Wwe., Weinhandlung, in Berlingen.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichts Steckborn: 2. Juni 1926.

Sachwalter: J. Meier, Betreibungsbeamter, in Berlingen.

Eingabefrist: Bis zum 2. Juli 1926 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Juli 1926, nachmittags 2½ Uhr, im Rathause in Berlingen.

Frist zur Einsicht der Akten: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung beim Sachwalter.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (1642)

Schuldnerin: Frau Zimmermann-Kupferschmid, Emilie, Inhaberin der Firma Emilie Zimmermann, Handel in Papeterie und Modjournalen, in Basel.

Tag der Bewilligung der Stundung: 9. Juni 1926.
 Sachwalter: Konkursamt in Basel.
 Eingabefrist: Bis 2. Juli 1926.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 20. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1, ebener Erde, Zimmer Nr. 7.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 10. Juli 1926 an auf dem Konkursamt in Basel.

Ct. del Ticino *Distretto di Bellinzona* (1626)

Debitrice: Ditta H. Haenggli & C., calzature, Bellinzona.
Decreto di moratoria: 2 giugno 1926, del Pretore di Bellinzona.
Commissario per il concordato: L. Buzzi, Uff. E. F., Bellinzona.
Termine per le insinuazioni: 2 luglio 1926, colla comminatoria che in caso di omissione non si avrà diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato (art. 300 E. F.).
Adunanza dei creditori: 20 luglio 1926, alle ore 15, presso l'Ufficio dei Fallimenti di Bellinzona.
Esame degli atti: Dal 10 luglio presso il commissario.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (1643)

Débitrice: Pfenniger, Berthe, confiserie, Bcl-Air 2, à Lausanne.
Date du jugement accordant le sursis par le président du tribunal civil du district de Lausanne: 8 juin 1926.
Commissaire au sursis: E. Cavin, préposé aux faillites, Lausanne.
Délai pour les productions: 20 jours échéant le 2 juillet 1926.
Assemblée des créanciers: Lundi 19 juillet 1926, à 14½ heures, à l'Évêché, à Lausanne.
Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 9 juillet 1926, au bureau du commissaire, Jumelles 4, à Lausanne.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Glarus *Zivilgericht des Kantons Glarus* (1627)

Das Zivilgericht hat in seiner Sitzung vom 15. Mai 1926 beschlossen, die der Firma Fehlmann & Diebold, Glarus, bewilligte Nachlassstundung bis zum 4. Juli 1926 zu verlängern.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juni 1926, 14 Uhr, im Hotel Löwen in Glarus.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 12. Juni 1926 an im Bureau des Sachwalters.
Ennenda, den 12. Juni 1926.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: **D. Jenny-Rupp.**

Kt. Solothurn *Konkurskreis Solothurn* (1628)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern in Solothurn hat in ihrer Sitzung vom 4. Juni 1926 die der Firma Uhrenfabrik Jovis A. G., in Solothurn, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis zum 22. Juli 1926, verlängert.

Die Gläubigerversammlung findet Donnerstag, den 1. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn, in Solothurn statt.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal civil du district du Locle* (1504²)

Par décision du 25 mai 1926, le président du tribunal civil du Locle a prolongé de deux mois le sursis concordataire accordé le 19 avril 1926 à Fabriques «Le Phare» S. A., ayant siège au Locle.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 7 juin, est renvoyée au lundi 28 juin 1926, à 14 heures, à la salle de la Croix Bleue (bâtiment du Musée).

Les pièces seront à disposition des intéressés dès le 17 juin 1926, au bureau du commissaire, Rue du Marais 26, au Locle.
Le Locle, le 26 mai 1926.

Le commissaire au sursis: **Charles Jeanneret.**

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (1644)

Schuldnerin: Firma Hess & Graber, Tuchwaren, Marktgasse 50, in Bern.

Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 24. Juni 1926, nachmittags 2½ Uhr, vor Richteramt II Bern, Zimmer Nr. 39, im Amthaus Bern.

Kt. Bern *Richteramt Biel* (1645)

Nachlassschuldner: Vicari, Angelo, Comestiblehändler, Sesslerstrasse, Biel.

Verhandlungstermin: Freitag, den 18. Juni 1926, vormittags 10 Uhr, vor Richteramt I im Amthaus in Biel.

Kt. Luzern *Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt als erstinstanzliche Nachlassbehörde* (1629)

Schuldnerin: Firma Hirt, Mass- und Konfektionsgeschäft, Hirschmattstrasse 8, in Luzern (Inhaberin: Frau Marie Hirt-Meyer von Luzern, in Gütertrennung mit ihrem Ehemann Albert Hirt).

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 23. Juni 1926, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal des Amtsgerichtes Luzern-Stadt, Zürichstrasse 6, Luzern.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (1646)

Schuldnerin: Sommerhalder, Ida, geb. Meier, Handlung, in Suhr.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 23. Juni 1926, nachmittags 1¼ Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.

Kt. Thurgau *Gerichtskanzlei Arbon in Romanshorn* (1630)

Die auf den 14. Juni 1926 ausgeschriebene Gerichtsverhandlung betreffend Bestätigung eines Nachlassvertrages der Firma Herzog & Cie., Maschinenfabrik, in Bgnach, ist verschoben auf Donnerstag, den 24. Juni 1926, vormittags 8 Uhr.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Uster* (1468)

Das Bezirksgericht Uster hat durch Beschluss vom 29. Mai 1926 den von Schuber, Gallus, Kaufmann, in Uster, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 35 %, zahlbar zur Hälfte innert 10 Tagen nach Rechtskraft dieses Beschlusses, die andere Hälfte 3 Monate später, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung* (1647)

Das Bezirksgericht Zürich 3. Abteilung hat durch Beschluss vom 21. Mai 1926 den von Baumberger, Hans, Landesprodukte, Gartenhofstrasse 8, in Zürich 4, seinen Gläubigern proponierten Nachlassvertrag auf der Basis von 10 %, zahlbar sofort nach gerichtlicher Bestätigung des Nachlassvertrages, genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Bern *Richteramt Biel* (1643/50)

Nachlassschuldner:

1. von Gunten, Ernst, Spezierer, Freiestrasse, Biel.
2. Jacob, Joseph, Gärtnermeister, Mattenstrasse, Biel.

Datum der Bestätigung: 28. Mai 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Ct. de Vaud *District de Lausanne* (1651)

Par décision du 5 juin 1926, le président du tribunal civil du district de Lausanne a homologué le concordat conclu entre Iseli, Henri, tabacs et cigares, Avenue Fraisse 1, à Lausanne, et ses créanciers.

Lausanne, le 9 juin 1926. Le commissaire au sursis: E. Cavin.

Verwertung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

B.-G. 308 und 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern *Richteramt Seftigen* (1652)

Nachlassschuldner: Schlapbach, Alfred, Wirt znm Jägerheim, in Belp.

Datum der Verwertung: Freitag, den 4. Juni 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Belp, den 9. Juni 1926.

Der Gerichtspräsident: Tschumi.

Verschiedenes — Divers

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich* (1576¹)

Fristansetzung zur Vergleichsgenehmigung bzw. Stellung von Begehren nm Abtretung streitiger Rechtsansprüche gemäss Art. 260 Sch. K. G.

Die Verwaltung der Konkursmasse der Genossenschaft Verwertungsstelle für ausländische Währungen, Tödistrasse 7, Zürich 2, hat namens der Gesamtheit der Gläubiger mit der Darmstädter- und Nationalbank, Kommanditgesellschaft auf Aktien, in Berlin, folgenden Vergleich abgeschlossen:

1. Die Darmstädter- und Nationalbank verzichtet auf die von ihr im Konkurs der Verwertungsstelle für ausländische Währungen angemeldete und ihr zuletzt durch Urteil des Obergerichtes Zürich vom 8. Juli 1924 rechtskräftig zuerkannt Konkursforderung von Fr. 506,318.90.

2. Die Konkursverwaltung der Verwertungsstelle für ausländische Währungen zieht die zurzeit beim Obergericht des Kantons Zürich pendente Anfechtungsklage gegen die Darmstädter- und Nationalbank im Betrage von Fr. 310,000 zurück und verzichtet auf die ihr durch Urteil des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. März 1926 zugesprochene Summe von ca. Fr. 92,000.

3. Sämtliche Gerichtskosten in den beiden oben erwähnten Prozessen werden von den Parteien je zur Hälfte getragen.

Dieser Vergleich gilt nun als genehmigt, wenn nicht bis 15. Juni 1926 die Mehrheit der Gläubiger bei der unterzeichneten Konkursverwaltung gegen diesen Vergleich schriftlich Einsprache erhebt, oder einzelne Gläubiger — gegen Sicherstellung der der Konkursmasse zukommenden Vergleichsvorteile — von dem den Gläubigern gemäss Art. 260 Sch. K. G. zustehenden Recht Gebrauch machen und Abtretung der streitigen Rechtsansprüche verlaugen. Im Falle unbenützten Fristablaufes wird angenommen, es werde auf Einsprache und Stellung von Abtretungsbegehren verzichtet.

Zürich, den 4. Juni 1926.

Konkursverwaltung der Verwertungsstelle für ausländische Währungen,

Konkursamt Eng-Zürich: Hr. Diener, Notar.

Kt. Solothurn *Konkursamt Ollen-Gösgen* (1653)

Zweite Gläubigerversammlung.

Der Gläubigerschaft in den Konkursen Schibli & Cie., Garage Central, in Olten, Schibli, Oskar, und Schibli, Emma, beide wohnhaft in Bern, wird auf Wunsch der Schuldner mitgeteilt, dass an dem am 22. Juni 1926 stattfindenden II. Gläubigerversammlung über einen Nachlassvertrag verhandelt wird.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Rollendeufabrikation. — Berichtigung. In der Publikation in Nr. 123 des S. H. A. B. vom 26. Mai 1926, Seite 981, betr. die Firma Hermann Kästli, in Bern, soll der Name des Prokuristen heissen: Victor Schweizer-Haffenreffer und nicht Haffentrefter.

Autozubehör; elektrische Apparate usw. — 9. Juni. Die Firma Otto Kunz & Cie., Autozubehör, elektrische Apparate usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 5 vom 9. Januar 1925, Seite 38), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Andler & Isler, vorm. Otto Kunz & Cie.» in Bern.

Strickwaren. — 9. Juni. Die Firma Walter Badertscher, Fabrik und Handel mit Strickwaren, in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 119 vom 22. Mai 1924, Seite 865 und dortige Verweisung), ist infolge Wegzuges von Bümpliz im Handelsregister von Bern erloschen.

9. Juni. Die Firma Sanitätsgeschäft M. Schaefer A. G. (Maison M. Schaefer S. A.), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1926, Seite 19 und dortige Verweisungen), hat durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 22. April 1926 Kollektivprokura erteilt an Walter Kanziger, von Koppigen, in Bern. Die Prokura des Paul Stigeler ist erloschen.

Kolonialwaren. — 10. Juni. Die Firma Ernst Schneider, Kolonialwaren usw., in Bern (S. H. A. B. Nr. 203 vom 30. August 1924, Seite 1451), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Kolonialwaren, Wein und Bier. — 10. Juni. Inhaberin der Firma Ernst Schneider's Wwe., in Bern, ist Frau Rosa Schneider geb. Abersold, von Amsoldingen, in Bern. Kolonialwaren, Wein und Bier. Jurastrasse Nr. 9.

10. Juni. Die A. G. für Grundwasserbauten, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 268 vom 17. November 1925, Seite 1917), hat in der Generalversammlung vom 20. Mai 1926 als weiteres Verwaltungsratsmitglied neu gewählt: Charles Frey, Kaufmann, von Zürich, gegenwärtig wohnhaft in Le Vésinet bei Paris (Frankreich), ohne Zeichnungsberechtigung.

10. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baugesellschaft Holligen A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1925, Seite 1230 und dortige Verweisungen), hat in den Generalversammlungen vom 10. März und 17. Mai 1926 die Statuten revidiert. Es wurden dabei folgende Abänderungen beschlossen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 500,000 wurde durch Abschreibung der 1000 Aktien von nom. je Fr. 500 auf nom. je Fr. 50 reduziert auf Fr. 50,000. Dasselbe wurde in Stammaktien umgewandelt. Das Stammaktienkapital wurde gleichzeitig durch Ausgabe weiterer 3120 Aktien um Fr. 156,000 erhöht und beträgt nun Fr. 206,000, eingeteilt in 4120 Stammaktien à nom. je Fr. 50. Im weiteren wurde ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 150,000 mit den in den Statuten umschriebenen Vorrechten geschaffen. Dasselbe ist eingeteilt in 6000 Inhaberaktien à nom. je Fr. 25 und vollständig einbezahlt. Das Aktienkapital beträgt somit Fr. 356,000, eingeteilt in 4120 Stammaktien à Fr. 50 und 6000 Prioritätsaktien à Fr. 25; alle auf den Inhaber. Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden die bisherigen: Hans Feuz, Waldemar Eichenberger und Fritz Maurer, alle in Bern. Deren Unterschriften, sowie die Prokura Ernst Dällenbach und des als Direktor gewählten Johann Heinrich Abegg sind erloschen. Der Verwaltungsrat besteht aus: 1. Max Wassmer, von Aarau, Kaufmann, in Bremgarten bei Bern, Präsident, h. b. h.; 2. Ernst Schneider, von Basel und Bern, Gipser- und Malermeister, in Bern, Vizepräsident; 3. Dr. h. c. Ferdinand Rothpletz, von Aarau, Ingenieur, in Bern, Delegierter des Verwaltungsrates; 4. Karl Siegrist-Bürgin, von Schaffhausen, Spenglermeister, in Bern, und 5. Karl Streit, von Jaberg, Architekt, in Bern; alle mit der Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift zu zweien. Als Direktor, mit der Befugnis zur rechtsverbindlichen Kollektivunterschrift, wurde neu gewählt: Johann Heinrich Abegg, von Zürich, Ingenieur, in Bern. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Bären a. A.

Uhrensteine. — 10. Juni. Die Kollektivgesellschaft **Stähli & Cie.**, Fabrikation und Handel in Uhrensteinen, mit Sitz in Busswil b. B. (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1925, Seite 1727), hat sich aufgelöst und wird nach bereits beendeter Liquidation gelöst.

Bureau Frutigen

Hotel. — 10. Juni. Die Brüder Hans und Alfred Thönen, Gottlichs, von Frutigen, im Kienthal, haben unter der Firma **Hans & Alfred Thönen** eine Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Kienthal, Gemeinde Reichenbach, eingegangen, welche am 1. Mai 1926 begonnen hat. Betrieb des Hotel Kienthalerhof im Kienthal.

Bureau de Moutier

Achat et vente de machines. — 8 juin. Inscription d'office en vertu d'un arrêté du Conseil-Exécutif du 14 mai 1926: Le chef de la raison **Charles Müller**, à Malleray, est **Charles Müller**, do Bienne, à Malleray. Achat et vente de machines.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1926. 7. Juni. **Agraria-Tabak A. G. (Agraria Società de Tabac S. A.)** (Agraria Tabacchi S. A.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1923, Seite 2066); An der Generalversammlung vom 12. Mai 1926 wurde an folgende 5 Direktoren Kollektivunterschrift erteilt: Georg Wilhelm Seckel, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern; Friedrich Wilhelm Seckel, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern; Ludwig Friedrich, Bankdirektor, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien; Ferdinand Ernst Blau, Bankprokurist, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien, und Alexander Franzen, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin. Diese sind befugt, unter sich und mit den bisherigen Unterschriftsberechtigten kollektiv zu zweien zu zeichnen.

8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Niedecken & Mettler, Photo-Haus Weggis (Niedecken & Mettler, Photo-Haus Weggis)**, Photohandlung, in Weggis (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1923, Seite 1206 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

8. Juni. Inhaber der Firma **Heinz Niedecken, Photo-Haus Weggis**, in Weggis, ist **Heinz Niedecken**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Weggis, Photohandlung, Chalet Paradis.

Weinhandlung, Agentur, Kommission. — 8. Juni. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **G. & L. Dönni**, Weinhandlung, Agentur und Kommission, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 213 vom 29. August 1921, Seite 1711), ist der Gesellschafter **Louis Dönni** nun Bürger von Wolfenschiessen und Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich Falkengasse 4 u. 6.

Bank. — 9. Juni. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Falck & Cie.**, Bank, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 319 vom 30. Dezember 1921, Seite 2526 und dortige Verweisung), ist die Gesellschafterin **M. Marguerite Falck** nun volljährig. Diese Gesellschaft hat die Verwaltung der Liegenschaften auf die neue Kollektivgesellschaft «Falck & Cie. Immobilienverwaltung» in Luzern mit Aktiven und Passiven rückwirkend auf 1. Januar 1926 übertragen.

9. Juni. Frau **Witwe Marguerite Falck** geb. von Sury, deren Tochter **M. Marguerite Falck** und die minderjährigen Kinder **Charles Louis**, **M. Gabriele** und **M. Cleopha Falck**, alle von und in Luzern, sowie **Hans Schmid-Ulmi**, von Luzern, und **Heinrich Züst-Schmid**, von Sursee und beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Falck & Cie. Immobilienverwaltung**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1926 begonnen und Aktiven und Passiven dieser Geschäftsabteilung von der Firma «Falck & Cie.» in Luzern übernommen hat. Zur Führung der verbindlichen Unterschrift ist allein der Gesellschafter **Heinrich Züst-Schmid** als Geschäftsführer befugt. Liegenschaftsverwaltung. Kapellplatz Nr. 12 und Schwanenplatz Nr. 2.

9. Juni. **Käseri-Genossenschaft Zell-Dorf**, mit Sitz in Zell (S. H. A. B. Nr. 205 vom 3. September 1923, Seite 1697 und dortige Verweisung). An Stelle des verstorbenen **Anton Amrein**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: **Leonz Steinmann**, Landwirt, von Ebersecken, in Zell. Infolge Todes ist als Vorstandsmitglied ausgeschieden **Josef Heller** und noch nicht ersetzt worden.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1926. 2. Juni. Die Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (**Société Suisse de Construction de routes S. A.**) (**Società Svizzera per la costruzione di strade S. A.**), mit Hauptsitz in Bern, unter dieser Firma eingetragen im S. H. R. vom 26. April 1921, und Zweigniederlassungen in Lausanne, Zürich und Olten, hat durch Beschluss des Verwaltungsrates gemäss Art. 1 Abs. 3 der Statuten vom 24. September 1925 am 8. März 1926 eine Zweigniederlassung in **Alpnach-Dorf** errichtet unter der Firma «Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (Société Suisse de construction de routes

S. A.) (**Società Svizzera per la costruzione di strade S. A.**). Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Betätigung als Unternehmung auf dem Gebiete des Strassenbaues usw. Das Aktienkapital beträgt 1,250,000 Franken und ist eingeteilt in 2500 Aktien im Nennwerte von je 500 Franken. Dasselbe ist voll liberiert. Alle von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief an die im Aktienverzeichnis eingetragenen Adressen. Durch Gesetz oder Statuten vorgeschriebene Publikationen erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Direktion vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Präsident ist kraft der Statuten zur Vertretung der Gesellschaft ermächtigt. Die Erteilung weiterer Unterschriftsberechtigungen ist dem Verwaltungsrat vorbehalten. Der Verwaltungsrat ist wie folgt zusammengesetzt: **Hermann Obrecht**, von Grenchen, Kaufmann, in Solothurn, Präsident; **Hans Jecker**, von Solothurn und Büsersach, Kaufmann, in Locarno; **Jakob Meyer**, von Schoren bei Langenthal, Notar, in Langenthal; **Arthur Studer**, Ingenieur, von und in Neuenburg; **Roger de Crousaz**, Ingenieur, von und in Lausanne; **Dr. Bernh. Hammer**, Fürprech, von und in Solothurn; **Fritz Steiner**, Ingenieur, von Dürrenäsch, in Bern; **Robert Aebi**, von Fuluibach, Direktor, in Zürich, und **Jos. Georg Fellmann**, von Oberkirch (Luzern), Direktor der Vitznau-Rigi-Bahn, in Vitznau. Für die Zweigniederlassung **Alpnach-Dorf** bestehen keine besonders statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben ist ausser dem bisherigen Direktor, **Johann Beer**, von Trub, in Bern, und dem Präsidenten des Verwaltungsrates, als Geschäftsführer befugt: **Caspar Gallati**, von Mollis (Glarus), in Alpnach-Dorf, durch Einzelprokura.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Transports. — 1926. 8. juin. Le chef de la raison **Jules Bussard**, à Epagny, est **Jules Bussard**, fils d'Alexandre, originaire de Gruyères, domicilié à Epagny. Entreprises de transports. Au Village.

10. juin. Dans la raison **Electro Métallurgie, Procédés R. Neveu, société anonyme** (F. o. s. du c. du 25 mai 1926, n° 118, page 938), les vingt bons de jouissance créés selon l'art. 10 des statuts primitifs ont été distribués de la manière suivante: **Fritz Grandjean**, d'Henri, à Monthey, six parts; **Jules Scheuer**, de Samuel, de et à Genève, trois parts; **René Neveu**, d'Henri, de Niort, à Montbovon, quatre parts; **Sémène Mexin**, feu Grégoire, d'Elisabethgrad, à Genève, quatre parts; **Albert Exhenry**, feu Charles, de Champéry, à Monthey, trois parts. L'art. 10 précité a été abrogé par décision de l'assemblée générale du 19 avril 1926.

Bureau de Fribourg

Modes et chapellerie. — 10. juin. Le chef de la maison **Vve. Thalmann-Schäffer**, à Fribourg, est **dame Mathilde née Schaeffer**, veuve d'Ignace Thalmann, de et à Fribourg. Modes et chapellerie. Route des Alpes 21.

Boulangerie, pâtisserie. — 10. juin. Le chef de la maison **Fridolin Buchs**, à Fribourg, est **Fridolin**, feu **Nicolas Buchs**, de Bellegarde, à Fribourg. Boulangerie, pâtisserie; Rue du Tilleul 146.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1926. 9. Juni. Die am 15. April 1924 auf unbestimmte Zeit gegründete und am 28. April 1924 im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Abdampf-Verwertungs A. G. Zürich**, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1924, Seite 732, und Nr. 106 vom 7. Mai 1924, Seite 765), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. April 1926 ihre Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Schaffhausen verlegt und deren Firma in **Abdampf-Verwertungs-A. G.** abgeändert worden. Zweck der Gesellschaft ist die Vornahme von Handelsgeschäften in Artikeln des Eisenbahnbedarfes im allgemeinen und des Vertriebes von Abdampfinjektoren für Lokomotiven im besonderen, ferner der Verkauf und die Erwerbung von Erfindungen sowie von Benützungsrechten an solchen, soweit sie Artikel des Eisenbahnbedarfes betreffen, die Beteiligung an fremden Unternehmungen der gleichen oder verwandten Art im In- und Auslande und die Erwerbung von Aktien oder Anteilen derselben, endlich die Vornahme von Finanzgeschäften, wie die Aufnahme von Krediten, die Diskontierung von Wechseln und dergl., soweit diese Geschäfte mit dem vorerwähnten Gegenstande des Unternehmens im Zusammenhang stehen. Die Erzeugung der gegenständlichen Artikel, insbesondere der Abdampfinjektoren, ist für die Zukunft im In- oder Auslande in Aussicht genommen, doch soll sie bis zu einem diesbezüglichen Beschluss der Generalversammlung ausschliesslich durch fremde Firmen des In- oder Auslandes besorgt werden. Die Gesellschaft kann an Mitglieder und Kunden Rabatte, Skonti, Umsatzbonifikationen und Rückvergütungen gewähren. Das Aktienkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je einhundert Franken (Fr. 100). Die Gesellschaft ist berechtigt auf 25 Stück und auf 100 Stück lautende Titel zu emittieren. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus ein bis drei Mitgliedern. Die Zeichnung für die Gesellschaft hat kollektiv durch zwei Mitglieder des Verwaltungsrates oder durch ein solches gemeinsam mit einem Prokuristen oder durch zwei Prokuristen zu geschehen. Ist nur ein Verwaltungsrat bestellt, so erfolgt die Zeichnung durch diesen allein, eventuell durch zwei Prokuristen. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, einem seiner Mitglieder die Einzelzeichnungsbefugnis einzuräumen. Dem Verwaltungsrat gehören an: als Präsident: **Heinrich Spoerri**, Ingenieur, von Bäretswil (Zürich), in Zürich 6, und als weiteres Mitglied: **Ernst Osswald**, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 8. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei **Albert Habicht-Kohl**, von und in Schaffhausen, Felsenstrasse 30.

Tuchversand. — 10. Juni. **Emil Hofmann**, tschechischer Staatsangehöriger, und **Ernst Tenger**, von Schleithelm, beide in Schaffhausen, haben unter der Firma **Hofmann & Co.**, in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister ihren Anfang nimmt. Tuchversand. Webergasse Nr. 52.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1926. 10. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kurgesellschaft Heiden**, mit Sitz in Heiden (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1922, Seite 1572 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. Mai 1926 die Statuten revidiert und dabei das bisher mit Fr. 66,100 eingetragene Gesellschaftskapital — unter Reduktion der Anzahl der Aktien von 1320 auf 1183 und deren Höhe von Fr. 50 auf Fr. 10 — auf Fr. 11,830 (elftausendachthundertunddreissig Franken) herabgesetzt, eingeteilt in 1183 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 10. Die übrigen Abänderungen betreffen die bisher publizierten Bestimmungen der Statuten nicht. Aus dem Verwaltungsrat ist **Jean Ruppenar** ausgeschieden; als neues Mitglied ist gewählt worden: **Friedrich Sommer**, Gastwirt, von Altstetten (Zürich), in Heiden.

10. Juni. Genossenschaft unter der Firma **Milchproduzenten-Genossenschaft Rehetobel**, mit Sitz in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1924, Seite 1364 und dortige Verweisungen). Aus dem Vortande ist der bisherige

Kassier Johannes Sonderegger ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als neuer Kassier Johannes Walser, Landwirt, von Wald, in Rehetobel, in den Vorstand gewählt.

Kolonialwaren, Wein usw. — 10. Juni. Die Firma Egger-Danner, Handlung in Kolonialwaren, Wein usw., in Herisau (S. H. A. B. Nr. 119 vom 4. Mai 1895, Seite 503 und dortige Verweisung), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1926. 8. Juni. Inhaber der Firma Zellweger, Versicherungsbureau, in St. Gallen C., ist Ulrich Otto Zellweger, von Trogn, in St. Gallen C. Versicherungsagentur, Teufenerstrasse 72.

Stickerei. — 8. Juni. Die Firma O. Robert Wild, Stickereifabrikation, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 292 vom 22. Dezember 1925, Seite 2137), meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Teufenerstrasse 3.

Stickerei. — 8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Neuburger & Co.»; Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1919, Seite 104), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird, mit dem Rechte der Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften, durch den Liquidator Hugo Neuburger, Kaufmann, von St. Gallen, in St. Gallen O., mit Einzelunterschrift unter der Firma Neuburger & Co., in Liq. besorgt. Zum stellvertretenden Liquidator mit Einzelunterschrift wurde bestimmt: Dr. Richard Iklé, Advokat, von St. Gallen, in St. Gallen C.

Getreidesortiermaschinen. — 8. Juni. Die von der Firma Bertschinger, Peter & Cie, Maschinenfabrik Epurator, Fabrikation von Getreidesortiermaschinen, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1926, Seite 398), an Jakob Peter erteilte Einzelprokura ist erloschen.

9. Juni. Die Firma Dr. Hautle, Feingewebe und Stickereien, in Goldach (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1922, Seite 1938), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Baumwollgarne. — 9. Juni. Die Firma J. B. Bartholet, Baumwollgarne, in Langgasse-St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1917, Seite 1202), ist infolge Wegzugs des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes in St. Gallen erloschen.

Taschentücher. — 9. Juni. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Günther & Co., Fabrikation und Export von Stickereien, Taschentüchern, Kragen usw., in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. Juli 1925, Seite 1274), ist der Kommanditär Theodor Ilg ausgeschieden; dessen Kommanditbeteiligung ist damit erloschen. An seiner Stelle tritt als Kommanditär in die Gesellschaft ein: Siegfried Hirschel, Kaufmann, von Sulzburg, in St. Gallen C., mit dem Betrage von Fr. 30.000 (dreissigtausend Franken); demselben ist Einzelprokura erteilt. Die Prokura des Paul Bernhardsgrütter ist erloschen. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in Fabrikation und Export von Taschentüchern.

Apparate für Käsefabrikation u. Käsehandlungen. — 9. Juni. Casteva A.-G. St. Gallen, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 188 vom 14. August 1922, Seite 1578). Der bisherige Geschäftsführer David Lörscher ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Geschäftsführer neu gewählt: Josef Clemens Röllin jun., von Neuheim (Zug), in St. Gallen C. Demselben ist Einzelprokura erteilt.

9. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma «Genossenschafts-Mosterei Staad», mit Sitz in Staad (Gemeinde Thal) (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1926, Seite 332), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Genossenschafter vom 14. Mai 1926 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma Genossenschafts-Mosterei Staad in Liq. durch die Mitglieder der Liquidationskommission besorgt, welcher angehören: Albert Beerli, Gemeindeammann, von und in Thal; Walter Schläpfer, Landwirt, von Schwellbrunn, in Staad, Präsident; Johannes Dornbierer, Landwirt, von Thal, in Buchen-Thal; David Tobler, Direktor, von Thal, in Bischofszell, und Bernhard Tobler, Gemeindeammann, von Thal, in Rorschacherberg. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident Walter Schläpfer und Albert Beerli kollektiv zu zweien. Die Unterschriften des bisherigen Vizepräsidenten Johann Halter, des bisherigen Aktuars Konrad Beerli und des bisherigen Verwalters Gottlieb Büttler sind erloschen.

9. Juni. Unter der Firma Stromkonsumenten-Verband der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke besteht auf Grund der Statuten vom 5. November 1925, mit Sitz am Domizil des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Rorschach, ein Verein, der sich zusammensetzt aus Gemeinwesen, Genossenschaften, Korporationen, Ortsgruppen und Grossabonnenten, welche von den St. Gall.-Appenzellischen Kraftwerken (S. A. K.) elektrischen Strom beziehen. Der Verein bezweckt: a) die Wahrung der Interessen seiner Mitglieder gegenüber der Stromlieferanten, den Kontrollorganen, Behörden usw. durch gemeinsames Vorgehen oder durch Unterstützung berechtigter Bestrebungen einzelner Mitglieder oder Mitgliedergruppen; b) den Austausch gemachter Betriebsbefragungen; c) eventuell die gemeinschaftliche Vergebung von Arbeiten und Materiallieferungen; d) die Förderung der elektrischen Kraftverteilung im Gebiete des Verbandes, und e) die Ueberwachung der Energiepreise im Detailverkauf. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Abonnenten, welche Mitglieder werden wollen, haben die Anmeldung an den Vorstand zu richten und ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten. Die Mitgliedschaft endigt durch freiwilligen Austritt oder durch Ausschluss. Der Austritt kann auf Schluss eines Kalenderjahres unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand erfolgen. Durch Mehrheitsbeschluss von zwei Dritteln der anwesenden Stimmen kann die Hauptversammlung auf motivierten Antrag des Vorstandes Mitglieder aus dem Verein ausschliessen. Jedes Mitglied hat einen festen Jahresbeitrag von Fr. 30 zu leisten; dieser Betrag bleibt dem Verein verfallen, auch wenn der Austritt in das betreffende Rechnungsjahr fällt. Reichen die Jahresbeiträge zusammen mit den Eintrittsgeldern zur Deckung der Verbandsunkosten nicht aus, so sind die Mehrausgaben von den Mitgliedern im Verhältnis der von diesen im betreffenden Geschäftsjahr an ihre Abonnenten abgegebenen Strommengen zu tragen. Die Organe des Vereins sind: a) die Mitglieder- und Verbandsversammlung; b) ein Vorstand von 5 bis 7 Mitgliedern und dessen Ausschuss; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besorgt die Verbandsleitung und vertritt den Verein nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen kollektiv zu zweien der Präsident oder dessen Stellvertreter mit dem Aktuar oder Kassier. Zurzeit ist Präsident: Dr. Carl Rothenhäusler, Stadtmann, von und in Rorschach; Vizepräsident: Caspar Winteler, Direktor, von Mollis, in Jona; Aktuar: Leo Braegger, Direktor, von Hemberg, in Gossau, und Kassier: Wilhelm Küchler, Direktor, von Alpnach, in Wil.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Macelleria e salsamentaria. — 1926. 8 giugno. Titolare della ditta Colombo Giacomo, in Giubiasco, è Giacomo Colombo, fu Stefano, di Cusano sul Seveso, Prov. di Milano (Italia), in Giubiasco. Macelleria e salsamentaria.

Comestibili. — 8 giugno. Titolare della ditta Rapetti Giovanni in Prato-Carasso, di Bellinzona, è Giovanni Rapetti, di Enrico, da Auresio, domiciliato in Bellinzona. Negozio di comestibili.

Ufficio di Locarno

Lavorazione del legno, fabbrica serramenta e mobili. — 8 giugno. Titolare della ditta Vincenzo Beretta, in Muralto, è Vincenzo Beretta, fu Giuseppe, da Mergoscia, domiciliato a Muralto. Lavorazione meccanica del legno, fabbrica serramenta e mobili.

Ufficio di Lugano

Caffè. — 9 giugno. Titolare della ditta Giovanni Scheggia, in Lugano, è Giovanni Scheggia, fu Giulio, di Semione, domiciliato in Lugano. Esercizio del Caffè Riviera-Sportsmann. Quai Vincenzo Vela e Via Nassa n° 15.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

1926. 8 juin. Dans son assemblée générale du 14 février 1926, la Société des fusiliers de Belmont, association ayant son siège à Belmont (F. o. s. du c. du 1^{er} mars 1923), a décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette raison est dès lors radiée.

8 juin. Dans leur assemblée extraordinaire du 5 juin 1926, les actionnaires de la Société immobilière du Plateau du Valentin, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 juin 1925), ont désigné comme administrateur: Richard Späthe, de Lausanne, maître gypcier, à Lausanne, lequel remplira les fonctions de secrétaire, en remplacement de Roger Krayenbühl, dont la signature est radiée. Le président déjà inscrit est Henri de Fückler.

8 juin. Dans son assemblée générale du 7 juin 1926, la société anonyme Briqueterie, Tuilerie et Poterie de Renens, ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 17 mars 1923), a nommé administrateur, sans signature sociale: Paul Brunner, de Villars Epenev, entrepreneur, à Yverdon. Louis Béguin, de St-Légier, avocat, à Lausanne, a été désigné président du conseil, lequel signe collectivement avec le secrétaire déjà inscrit Gustave Kuffer. La signature du président Louis Laffely, décédé, est radiée.

8 juin. Conformément à l'arrêt du Tribunal Cantonal Vaudois du 4 mai 1926 rendu en vertu de l'article 16 de l'ordonnance II révisée du 16 décembre 1918 sur le registre du commerce, la société anonyme Caves de Renens S. A., ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 19 mars 1924), est radiée d'office.

8 juin. La Société des Publications de la Société Romande de Radiophonie, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1925), a, dans son assemblée générale du 13 mars 1926, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but de grouper, dans un intérêt commun, d'une part, la Société Romande de Radiophonie, et d'autre part, tous les intéressés, à la vulgarisation et au développement en Suisse de la téléphonie et de la téléphonie sans fil en vue de la publication de journaux, revues, bulletins, programmes et, d'une manière générale, toutes publications que la société envisagera. Elle publie le journal «Le Radio». La société peut créer ou s'intéresser, financièrement à toutes entreprises analogues. La société est composée de personnes physiques ou juridiques admises ensuite de décision du conseil d'administration prise à la majorité des deux tiers des membres de ce conseil. Chaque sociétaire doit, au moment de son admission, souscrire et libérer au moins une part sociale. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Paul Joye, dont la signature est radiée. Elle a nommé comme administrateurs: Emile Guggi, de Granges (Soleure), directeur d'imprimerie; Edgar Steinberg, de Paris (France), étudiant, et René Margot, de Ste-Croix, technicien; les trois à Lausanne. Emile Guggi a été désigné administrateur délégué, avec signature sociale individuelle.

10 juin. La société coopérative Association Suisse des marchands en gros de cigares et tabacs (Schweiz. Grossisten-Verband der Tabak-Branche), ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 19 mai 1911), a, dans son assemblée du 21 janvier 1926, modifié ses statuts et apporté, par là, la modification suivante aux faits publiés antérieurement: La cotisation de chaque membre est fixée chaque année par l'assemblée générale selon les nécessités budgétaires de la société. La direction est composée comme suit: Charles Margot, de Ste-Croix, négociant, à Lausanne, président; Otto Dürr, de Zurich, négociant, à Zurich, vice-président; Maurice Morel, de Wil (St-Gall), rédacteur, à Lausanne, secrétaire; Ernest Weitnauer, de Bâle-Ville, négociant, à Bâle, caissier; Albert Curtet, de Collonge-Bellerive (Genève), négociant, à Genève, adjoint; et Edouard Marletaz, d'Ormont-Dessous, négociant, à la Chaux-de-Fonds, adjoint. Les signatures du président Adolphe Weitnauer, du vice-président Albert Curtet et du secrétaire Henri Waegeli sont radiées.

Cordial. — 10 juin. La raison Deiss, à Lausanne, exploitation du «Cordial Vaudois» (F. o. s. du c. du 4 décembre 1924), est radiée ensuite de renonciation de commerce.

Cordial. — 10 juin. Les frères Alfred Lattion et Gratien Lattion, les deux de Liddes (Valais), à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Lattion frères, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} mai 1926. Exploitation du «Cordial Vaudois»; Boulevard de Grancy 34.

10 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 10 juin 1926, la société anonyme Sauvegarde du Crédit S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 août 1925), a pris acte de la démission de l'administrateur François Michaud, dont la signature est radiée.

Wallis — Valais — Vallesse Bureau de Brig

1926. 10. Juni. Die Krankenkasse Visp & Umgebung, in Visp (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1925, Seite 843), hat am 17. Januar 1926 die Statuten revidiert und dabei beschlossen: die Kasse gewährt in Abt. A $\frac{1}{4}$ der Kosten für ärztliche Behandlung und die vom behandelnden Arzte oder Vertrauensarzte vorgeschriebenen Arzneien während 270 Tagen im Laufe von 360 aufeinanderfolgenden Tagen. Konsultationen und Behandlungen durch Spezialärzte werden nur bezahlt, wenn der behandelnde Arzt, gegebenenfalls der Vertrauensarzt eine Spezialbehandlung als nötig erachtet. Spezialitäten, wie Nähr- und Stärkemittel werden von der Kasse nicht bezahlt, ebenso werden für Krankheiten und Folgen früher erlittener Unfälle, für welche bei der Aufnahme ein Vorbehalt gemacht wurde, keine Leistungen entrichtet. Krankheiten, welche bei der Aufnahme verheimlicht wurden, werden ebenfalls von der Versicherung ausgeschlossen. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

Bureau de St-Maurice

9 juin. Sous la dénomination de Société des producteurs de lait de la commune de Vionnaz-Plaine, il est fondé une société coopérative

qui a son siège à Vionnaz et pour but le groupement, pour la défense de leurs intérêts de tous les producteurs de lait du village de Vionnaz, de manière à leur assurer un prix de vente du lait et de ses produits aussi équitable que possible. La durée de la société est illimitée. Les statuts ont été dressés le 5 octobre 1924. Ils ont été modifiés les 14 juin et 27 septembre 1925. Pour devenir membre de la société, il faut être producteur de lait, être agréé par le comité et payer la finance d'entrée fixée chaque année par l'assemblée générale. La contribution annuelle est de mille fixée chaque année par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par le décès, par la démission et par l'exclusion. Les convocations de la société se font au moins trois jours à l'avance par les soins du comité. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société. La société n'a pas de but lucratif. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité composé de trois à neuf membres et le gérant. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du comité et du gérant. Le comité est composé actuellement de trois membres qui sont: Remy Vannay-Planchamp, président, originaire de Vionnaz; Edouard Vannay, originaire de Vionnaz, et Julien Gabioud, originaire d'Orsières; tous trois agriculteurs, domiciliés à Vionnaz. Le gérant est Hyppolite Fracheboud, agriculteur, de et à Vionnaz.

9 juin. Sous la dénomination de Société d'Agriculture de Saxon, il est constituée à Saxon une société coopérative qui a pour but le développement de l'agriculture dans toutes ses branches. Les statuts portent la date du 13 juin 1925. La durée de la société est illimitée. Pour devenir membre de la société, il faut en faire la demande écrite ou verbale au comité, être agréé par celui-ci, adhérer par écrit aux statuts et payer une finance d'entrée de fr. 3. La qualité de sociétaire se perd par le décès, la démission donnée par écrit avant le 30 décembre de chaque année et par l'exclusion. La contribution annuelle est déterminée chaque année par l'assemblée générale. Le sociétaire sortant ou exclu est tenu de payer la cotisation de l'année courante. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société en cas d'insuffisance de l'avoir social. La société n'a pas de but lucratif. Les organes de la société sont l'assemblée générale et le comité composé de sept membres. La société est engagée valablement vis-à-vis des tiers ou bien par la signature collective du président et du secrétaire ou bien du vice-président et du caissier. Le comité est composé actuellement de Joseph Rosset, président; Emile Magnin, vice-président; Ernest Bollin, caissier; Pierre Thomas, secrétaire; Joseph-Olivier Michellod, Maurice-Edouard Fellay et Jules-Bénoni Roth, membres; tous agriculteurs, à l'exception de Pierre Thomas, instituteur; tous originaires de Saxon à l'exception d'Ernest Bollin, originaire de Bovermier, et tous domiciliés à Saxon.

Pharmacie. — 9 juin. Le chef de la maison Closuit, à Martigny-Bourg, est Raphaël Closuit, originaire de Martigny-Ville, domicilié à Martigny-Bourg. Exploitation d'une pharmacie.

Genf — Genève — Ginevra

1926. 9 juin. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 2 juin 1926, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Aire-Rhône, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de trois mille francs des sous-parcelles n^o 3584 B, C, D, E, de Vernier, propriété actuelle de la «Société Immobilière d'Aire». Son siège est à Plainpalais. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de mille francs (fr. 1000), divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est

administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil, ou par toute personne, même étrangère à la société, porteur d'une délégation du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne de Rodolphe-Albert Sessler, serrurier, de et à Plainpalais. Siège social: Rue Barthélémy Menn 6, au domicile de l'administrateur.

9 juin. La Société Immobilière La Géraldine, société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 novembre 1925, page 1914), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 juin 1926, nommé comme administrateur unique: Charles Giacobino, régisseur d'immeubles, de Plainpalais, à Genève, en remplacement d'Edouard Delagrave, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: Rue de la Terrassière 46, chez Ch. Giacobino, administrateur.

9 juin. La Société Immobilière «La Lorette», société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 16 novembre 1925, page 1914), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 3 juin 1926, nommé comme administrateur unique: Charles Giacobino, régisseur d'immeubles, de Plainpalais, à Genève, en remplacement d'Edouard Delagrave, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Siège social actuel: Rue de la Terrassière 46, chez Ch. Giacobino, administrateur.

Automobiles, etc. — 9 juin. Dans son assemblée générale extraordinaire du 2 juin 1926, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Robert Martin, notaire, à Genève, substituant M^e Albert-Henri Gampert, aussi notaire, à Genève, momentanément empêché, la Société anonyme Perrot Duval et Cie, dont le siège est à Plainpalais (F. o. s. du c. du 22 décembre 1923, page 2402), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été réduit d'un million deux cent mille francs à un million de francs (fr. 1,000,000), par l'annulation de 2000 actions de cent francs. Les statuts ont été encore modifiés sur un autre point non soumis à la publication. François De Lapalud, administrateur de la société, décedé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

9 juin. La Société Immobilière d'entreprises commerciales, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 11 juillet 1922, page 1360), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 4 juin 1926, modifié ses statuts: 1. en ce sens que la société sera engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration; 2 sur un point ne changeant rien aux publications antérieures. Elle a, en outre, accepté la démission de César Droin, Kenneth-Evelyn Aitken et James Rapp, de leurs fonctions d'administrateurs, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints et nommé en leur remplacement comme seul administrateur Jean-Jacques Moerlen, comptable, de Genève, aux Eaux-Vives. Siège social actuel: 4, Rue de la Croix d'Or.

9 juin. La «Graphique S. A.», société anonyme, établie à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 mars 1926, page 392), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 25 mai 1926, voté sa dissolution et qu'elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Graphique S. A. en liquidation par François Beck, chef de bureau, de nationalité allemande, domicilié à Plainpalais, lequel a les pouvoirs les plus étendus à cet effet.

9 juin. La Laiterie de Satigny-Peissy, société coopérative ayant son siège à Satigny (F. o. s. du c. des 6 et 15 décembre 1924, page 2003 et 2048), a, dans son assemblée générale du 24 février 1926, apporté une modification à ses statuts en ce sens que les conditions d'admission des nouveaux membres sont complétées comme suit: Tout nouveau sociétaire devra payer le 50 % des droits que demanderaient éventuellement les Laiteries Réunies, du fait de son entrée.

Bank für Bahn- & Industriewerte, Glarus

Jahres-Bilanz per 31. Dezember 1925

Aktiva		Passiva	
Konto nicht einbezahltes Aktienkapital:	Fr. Ct.	Aktien-Konto: 2,000 Namen-Aktien à Fr. 5000	10,000,000 —
Hinterlegte Verpflichtungsscheine für den nicht einbezahlten Aktienbeitrag	8,060,000 —	Obligationen-Konto: 20,000 Obligationen à Fr. 1000	20,000,000 —
Konto Erworbene Titel	10,979,647 60	Kontokorrent-Kreditoren	293,151 65
Kontokorrent-Debitoren	6,690,828 72	Obligationen-Zins-Konto:	
Konto Währungsausfall	Fr. 1,260,326.60	Nicht eingelöste Coupons	25,755 —
ab: Tilgungsquote pro 1925	43,488.75	Marchinsen	153,472 20
Gewinn- und Verlust-Konto:		Reservelonds-Konto:	
Verlust-Saldo pro 31. Dezember 1925	4,186,060 13	Saldo	599,955 45
	31,072,874 30	Einlage: 24 verjahrte Obligat.-Zins Coupons	540 —
			31,072,874 30
Soll	Gewinn- und Verlust-Konto, abgeschlossen per 31. Dezember 1925	Haben	
Verlust-Saldo pro 1924	Fr. Ct.	Netto-Ertrag des Zinsen- und Provisions-Kontos	88,245 80
Obligationen-Zins-Konto	4,050,577 75	Verlust-Saldo	4,186,060 13
Unkosten-Konto	925,000 —	(A. G. 97)	
Tilgungsquote pro 1925	46,739 43		
	43,938 75		
	5,066,305 93		5,066,305 93

Bank für Transportwerthe, Glarus

Jahres-Bilanz per 31. Dezember 1925

Aktiva		Passiva	
Konto Erworbene Titel:	Fr. Ct.	Aktien-Konto: 2000 Namenaktien à Fr. 5000.—	10,000,000 —
Titel zum Frankengestehungspreis	33,266,726 25	Obligationen-Konto: 30,000 Obligationen à Fr. 1000.—	30,000,000 —
Titel in Dollarwährung	102,910 —	Konto-Korrent-Kreditoren	4,357,719 80
Titel in Lirewährung	15,555 20	Konto gestundete Obligationenzinsen	8,546,250 —
Titel in Kronenwährung	264 65	Reservelonds-Konto	214,201 70
Diverse Wertpapiere und Genussscheine	199,778 —	Reserve aus Kapitalerhöhung	400,000 —
Konto-Korrent-Debitoren	6,037,704 50	Dispositionsfonds-Konto	1,629,533 40
Konto Währungsausfall	Fr. 2,453,219.70	Zinsen-Reserve	57,079 25
ab: Tilgungsquote pro 1925	13,965.65		
Konto rückständige Obligationenzinsen	2,439,254 05		
Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung pro 1925	8,516,250 —		
	4,596,311 50		
	55,204,784 15		55,204,784 15
Soll	Gewinn- und Verlust-Konto, abgeschlossen per 31. Dezember 1925	Haben	
Passiv-Saldo pro 1924	Fr. Ct.	Ertrag des Zinsen-Kontos	184,245 05
Unkosten-Konto	4,711,140 22	Passiv-Saldo pro 1925	4,596,311 50
Tilgungsquote pro 1925	55,450 68	(A. G. 98)	
	13,965 65		
	4,780,556 55		4,780,556 55

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg A.-G. Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur
einunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung
auf **Dienstag den 22. Juni 1926, 11¼ Uhr**, in unser Verwaltungs-
Gebäude, **II. Stock**, an der **Bahnhofstrasse in Olten** eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Genehmigung der Jahresrechnung. 2. Entlastung der Verwaltung. 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses. 4. Wahl von Mitgliedern des Verwaltungsrates gemäss § 16 der Statuten. 5. Wahl der Kontrollstelle. — Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 15. Juni an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre aufgelegt. — Stimmkarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz vom 16. bis 20. Juni 1926 bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

In Zürich:	bel der A.-G. Leu & Cie.	
"	Eidgenössischen Bank A.-G.	
"	Schweizerischen Kreditanstalt	
"	Schweizer. Bankgesellschaft	
In Winterthur:	Schweizer. Bankgesellschaft	
In Solothurn:	Solothurner Kantonalbank	
"	Solothurner Handelsbank	
In Bern:	Berner Handelsbank	
In Aarau:	Schweizer. Bankgesellschaft	
In Baden:	Schweizer. Bankgesellschaft	
In Olten:	Gesellschaftskasse.	-1736

OLTEN, den 8. Juni 1926.

Für den Verwaltungsrat,
Der Präsident: **A. Nizzola.**

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte, Basel

Einladung zur Generalversammlung

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 28. Juni 1926, 3 Uhr nachmittags, im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel stattfindenden sechzehnten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

TAGESORDNUNG:

- Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1925 bis 31. Januar 1926.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung betreffend: a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz; b) Entlastung der Verwaltung; c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
- Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Freitag, den 25. Juni, beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder Zürich bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 20. Juni 1926 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. (2889 Q) 1759

Basel, den 19. Mai 1926.

Der Verwaltungsrat.

Flugplatzgenossenschaft Aviatik beider Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 29. Juni 1926, 11 Uhr vormittags
im **Vorzimmer des Grossratsaales**

TRAKTANDEN:

- Abnahme und Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz.
- Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Vorstand u. Direktion.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Orientierung über Flugplatzweiterung und Fluglinien 1926.
- Diverses. (2355 Q) : 1808

Flugplatzgenossenschaft Aviatik beider Basel,

Der Präsident: Reg.-Rat Dr. **A. Brenner.**

Internationale Transportgesellschaft GEBRÜDER GONDRAND A.-G. Sitz in Basel

Den Inhabern von 6 ½ % Obligationen unserer Gesellschaft wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass der am 1. Juli 1926 fällige Coupon mit **Fr. 32.50** an folgenden Orten eingelöst wird:

In Basel: bel der Gesellschaftskasse, sowie bel der Filiale des Comptoir d'Escompte de Genève, (2945 Q) : 1810

In Genf: beim Comptoir d'Escompte de Genève,

In Vevey: beim Comptoir d'Escompte de Genève,

In Zürich: bel der Eidgenössischen Bank A.-G. und ihren Filialen,

In Lugano: bel der Banca della Svizzera Italiana in Lugano, Bellinzona und Locarno, bel der Volksbank in Lugano und ihren Filialen in Locarno u. Bellinzona.

Basel, den 10. Juni 1926,

Der Verwaltungsrat.

Zu vermieten im neuen Aufnahmegebäude Zürich-Enge

Erdgeschoss: Mehrere Ladenlokale mit Keller sowie ein Kiosk
I. u. II. Stock: **Bureaux und Lagerräume** im Preise von

10 Fr. per m² für Lagerräume

20—34 Fr. per m² für Bureauräume

Interessenten erhalten nähere Auskunft bei den bauleitenden Architekten **Gebr. Pfister**, Bärengrasse 13, **Zürich I** 1845

Schweiz. Bundesbahnen
Kreisdirektion III.

Gesellschaft für Bandfabrikation in Basel

Die tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Donnerstag, den 24. Juni 1926, vormittags 11 Uhr**, am **Sitze der Gesellschaft, St. Johannvorstadt 33**, stattfindenden

XXVII. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

- Beschlussfassung betreffend Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung der Verwaltung über das Geschäftsjahr 1925/26.
- Erteilung der Entlastung an die Verwaltung nach vorheriger Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates bezüglich des Ergebnisses der Jahresrechnung.
- Wahl der Kontrollstelle für 1926/27.
- Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Reorganisation der Gesellschaft.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Montag, den 21. Juni, abends 6 Uhr, bei der Gesellschaft für Bandfabrikation; St. Johannvorstadt 33, oder beim Schweizerischen Bankverein in Basel und in Zürich bis nach beendigter Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und eine Zutrittskarte verabfolgt wird.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle werden vom 17. Juni an bel der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auflegen.

Basel, den 9. Juni 1926.

.1809 (2946 Q)

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft für Bandfabrikation.

A. G. Park-Hotel und Kuranstalt Bellevue, Adelboden

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 19. Juni 1926, um 14 Uhr
im **Hôtel Bellevue in Adelboden**

TRAKTANDEN:

- Protokoll.
- Geschäftsbericht.
- Vorlage der Jahresrechnung 1925/26 und des Berichtes der Kontrollstelle.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung pro 1925/26 liegt zur Einsichtnahme der Aktionäre im Hotel Bellevue in Adelboden auf. (1722 T) 1805

Der Verwaltungsrat.

Société Générale de Conserves alimentaires

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le mardi 29 juin 1926, à 15 ¼ heures, à l'Hôtel-de-Ville, à Vevey. Bureau ouvert dès 15 ¼ heures, pour l'établissement de la feuille de présence.

Ordre du jour de l'assemblée générale ordinaire:

- Rapports du conseil d'administration et de MM. les commissaires-vérificateurs; présentation du bilan et du compte de profits et pertes pour l'exercice 1925.
- Approbation des comptes.
- Nomination des commissaires-vérificateurs et fixation de leur rétribution.

Ordre du jour de l'assemblée générale extraordinaire:

Modification de l'art. 26 des statuts.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires, sous justification de leur qualité, au siège social à Saxon, et chez l'administrateur délégué, M. A. Gandillon, Rue de la Poste 1, à Genève, dès le 19 juin 1926.

Pour le retrait des cartes d'admission, les titres devront être déposés avant le 26 juin, chez: le Comptoir d'Escompte de Genève, à Genève, Lausanne, Vevey, Fribourg, Bâle et Zurich; la Société de Banque Suisse, à Genève et Lausanne, l'Union de Banques Suisses, à Lausanne et Vevey, la Société Générale de Conserves Alimentaires, à Saxon, la Fabrique de Conserves Seethal, à Seon. 1794

Le conseil d'administration.

MINIMAX-GESELLSCHAFT ZÜRICH

Erstes und ältestes Unternehmen der Feuerlöschbranche

Hausfeuerlöscher, Industrietypen, Feuerwehr-Apparate, Automobil- und Flugzeugglöcher, kältewiderstandsfähige Frosttypen, Schaumlöschapparate und Spezial-Apparate für elektrische Brände (Schweizer Fabrikat)



Seit 25 Jahren wurden, dokumentarisch nachgewiesen, mit Minimax-Apparaten über 75000 Brände gelöscht. Über 3 Millionen Minimax-Apparate sind im Gebrauch. 136 Menschenleben verdanken ihre Rettung vor dem Verbrennungs- und Erstickungstode dem MINIMAX 1592

Papierfabrik Perlen

Die Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 26. Juni 1926, vormittags 10 1/2 Uhr, in das Hotel du Lac in Luzern, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1925/26 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren können vom 18. Juni an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau in Perlen eingesehen werden. Die gedruckten Jahresberichte sind ab 26. Juni von der Geschäftsleitung in Perlen erhältlich. Die Stimmkarten werden vor Beginn der Versammlung verabfolgt.

Zürich, den 5. Juni 1926.

(O. F. 1483 Lz) 1787

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **E. Usteri-Pestalozzi.**

ORBLA A.-G. Papiermühle, Bern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 22. Juni 1926, vormittags 9.30 Uhr in Basel, Grenzacherstrasse 184

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1925.
2. Entlastung der Verwaltung und der Kontrollstelle.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1926.
4. Verschiedenes.

Der Revisionsbericht, Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust liegen zur Einsicht der Aktionäre in den Geschäftsräumen der Gesellschaft auf.

Die Verwaltung.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn

Elektrifikations-Anleihen, Fr. 2.960.000 von 1923 mit variablem Zinssuss

Zur Rückzahlung auf 15. Juni 1926 sind die folgenden 5 Obligationen von je Fr. 500 ausgelost worden:

Nrn. 2338, 2479, 2572, 2744 und 2902.

Die mit den Coupons Nr. 5 u. ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrem eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft, B. L. S., Genfergasse 11, in Bern, bei der Kantonalbank von Bern, Bern und ihren Zweiganstalten.

Zinszahlung für das Jahr 1925

Gleichzeitig wird der Zinsschein Nr. 4 für das Jahr 1925 des obgenannten Anleihe mit Fr. 14.80, abzüglich 2% Couponsteuer, eingelöst.

Bern, den 8. Juni 1926.

1815

Die Direktion.

Spiez-Erlenbach-Bahn

4 1/2% Elektrifikations-Anleihen, Fr. 2.270.000 v. 1923

Zur Rückzahlung auf 15. Juni 1926 sind die folgenden 6 Obligationen von je Fr. 500 ausgelost worden:

Nrn. 1908, 1956, 2038, 2123, 2160 und 2267.

Die mit den Coupons Nr. 4 u. ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrem eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft, B. L. S., Genfergasse 11, in Bern, bei der Kantonalbank von Bern, Bern und ihren Zweiganstalten.

Dividenden-Zahlung für das Jahr 1925

Für das Jahr 1925 ist die Dividende auf 3 1/2% festgesetzt worden und wird auf obigen Termin gegen Ablieferung des Coupons Nr. 29 mit Fr. 17.50, abzüglich 3% Couponsteuer, bei den genannten Zahlstellen ausbezahlt.

Erlenbach, den 8. Juni 1926.

1816

Die Direktion.

Bürgenstock

FELSENWEG, prachtv. RUNDGANG, Lift z. Hammetschwand
Hotels **Bucher-Durrer**, 870 m ü. M.

PALACE-HOTEL

Pens. von Fr. 15.- an

PARK-HOTEL

Pens. von Fr. 11.- an

GRAND-HOTEL

Pens. v. Fr. 13.50 an

Spezialabkommen für längeren Aufenthalt
Luft- u. Terralkuren, Diät- u. Melkenkuren
Kurarzt Orchester

Stellenausschreibung

Infolge Todes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des Konservators an der öffentlichen Kunstsammlung in Basel neu zu besetzen

Amtsantritt nach Uebereinkunft.

Es wird verlangt: eine abgeschlossene akademische Bildung und womöglich Nachweis einer gewissen Praxis in ähnlicher Tätigkeit. Lehrauftrag an der Universität ist je nach Umständen möglich. Die Besoldungsverhältnisse sowie die Pensionsansprüche und die Witwen- und Waisenversicherung sind gesetzlich geregelt.

Schriftliche Anmeldung mit Lebenslauf unter Beifügung von Ausweisen über bisherige Tätigkeit ist bis 15. Juli 1926 an den Präsidenten der Kunstkommission Herrn Karl A. Buekhardt, Basel, Museum, Augustinergasse, zu richten.

(2944 Q) -1811
Erziehungsdepartement Basel-Stadt.

Wöchentliche Frachtverkehre

mit Schnell- u. Postdampfern von Genua nach

Süd - Amerika

und

Nord - Amerika

Zentral - Amerika u. die Südwestküste

mit der

NAVIGAZIONE GENERALE ITALIANA

Generalagentur

für den Passagier-Verkehr für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.

Reise- und Transportgesellschaft

Sitz: ZÜRICH, 80, Bahnhofstrasse

Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Zeichnen der Konnossemente für Nord- und Südamerika durch die Generalagentur

Wöchentliche Sammelverkehre von Zürich, Basel, Bern, Briz, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua

Grenzagenturen: Chiasso - Briz - Lulno 148

„Rätsel Kopie“

Ausgeschlossen mit einer Kopierle 550 Von

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

Diète MARKE



CIGARES **INDIANA**

IST EXTRA FEIN U. LEICHT



Wer finanziert

Nachlassvertrager Firma! Erforderlich zirka 30.000. Sicherstellung durch Waren, Guthaben und sol. Pfandausfall-Bürgschaft.

Ellotterten unter Chiffre H. A. B. 1812 an Publietas Bern.

Umständehalber ist in schönster Lage von Thun mit grossartiger Aussicht auf See und Alpen ein kleines

Chalet

mit viel Anschung preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre G 1740 T an Publietas Thun.

Compagnie du chemin de fer électrique de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le mercredi 30 juin 1926, à 14 heures, à l'Hôtel Bellevue à Loèche-les-Bains.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, ainsi que le rapport des vérificateurs sont à la disposition des actionnaires de la Compagnie à la Souste, 15 jours avant l'assemblée.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre dépôt des titres, à Lausanne: à la Société de Banque Suisse; à Bâle: à la Société de Banque Suisse; à la Souste: au bureau de la Compagnie. 1813

La Souste, le 9 juin 1926.

Le conseil d'administration.

Bern - Schwarzenburg - Bahn

4 1/2% Elektrifikations-Anleihen, Fr. 2.370.000 von 1923

Zur Rückzahlung auf 15. Juni 1926 sind die folgenden 15 Obligationen von je Fr. 250 ausgelost worden:

Nrn. 3530, 3671, 3690, 3741, 3849, 3853, 3877, 3882, 3993, 4452, 4453, 4477, 4526, 4612, 4639.

Die mit den Coupons Nr. 4 u. ff. abzuliefernden Titel werden spesenfrem eingelöst: bei der Hauptkasse der Berner Alpenbahn-Gesellschaft, B. L. S., Genfergasse 11, in Bern, bei der Kantonalbank von Bern, Bern und ihren Zweiganstalten.

Zinszahlung für das Jahr 1925

Gleichzeitig wird der Zinsschein Nr. 3 für das Jahr 1925 des obgenannten Anleihe mit Fr. 11.25, abzüglich 2% Couponsteuer, eingelöst.

Bern, den 8. Juni 1926.

1814

Die Direktion.